



Elvira Schneider

ist HP für Homöopathie, Trauma- & Körperarbeit und arbeitet seit 30 Jahren mit Tibetan Pulsing. Sie leitet Seminare in Deutschland und der Schweiz und bildet Menschen in Tibetan Pulsing

aus. Zudem ist sie Yogalehrerin nach Sivananda und vertraut mit dem Enneagramm der Charakterfixierungen durch ihren Lehrer OM C. Parkin. Elvira begleitet Menschen auf ihrem inneren Weg und auch in Dunkelretreats.

Die erweiterte Neuauflage Ihres Buches „Der Organkalender des Tibetan Pulsing – mit der Kraft des Pulsschlags die inneren Organe harmonisieren“ ist im Schirner Verlag erschienen.

Telefon 0160 912 873 40

Web www.heilpraxis-schneider.de



Socrates Geens

ist ein mystischer Kunstmalender, der viele Jahre im Ashram von Osho in Indien verbrachte.

Anfang 2009 findet eine Einheitserfahrung statt wonach sich ein stetiger, tiefgehender Integrationsprozess fortsetzt.

Aus der neu entstandenen Perspektive erforscht er die verschiedenen Stufen des Bewusstseins und entwickelt den Prozess Entfaltung des Rainbowbuddhas, in welchem er seine Erkenntnisse mit Suchenden teilen möchte.

Socrates ist ausgebildet in Tibetan Pulsing Yoga. Er ist Bachelor of Fine Arts (B.F.A.) und ausgebildeter Pädagoge als Lehrer.

Telefon 07653 965 92 82

Web www.sacredgates.com

www.rainbowbuddha.academy

Zeit Mi., 5. Juli (Beginn 17 Uhr) bis Do., 13. Juli (Ende 15 Uhr) 2023

Ort Das moderne Kloster Gut Saunstorf – *Ort der Stille*

Am Gutspark, 23996 Saunstorf, Deutschland

www.kloster-saunstorf.de

Kosten

Seminarkosten €1.150,-

€1.050,- bei Anmeldung vor Ende Januar 2023

Preis inklusive Seminarunterlagen & Material. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Unterkunft & Verpflegung Die hochwertigen Unterkunftsmöglichkeiten sind alle inklusive ökologisch-vegetarischer Vollpension.

Preise ca. 750 bis 1100 €. Weitere Informationen oder Buchungen bitte direkt im Gut Saunstorf anfragen.

Kontakt & Anfrage Für weitere Fragen, Infos oder Deine Anmeldung

seminar@rainbowbuddha.academy

Homepage www.rainbowbuddha.academy

Teilnahmebedingungen:

Die „Entfaltung des Regenbogenbuddhas“ ist für Menschen kreiert, die sowohl seelisch als auch körperlich stabil sind und schon einiges an Selbsterkenntnis gesammelt haben. Der Kurs ist für Fortgeschrittene auf dem Pfad konzipiert, die aufrichtig mit einer spirituellen Ausrichtung gehen und sich weiter entwickeln möchten. Wenn Du schon selbst Menschen auf ihrem Weg begleitest, bietet der Kurs Dir ein tiefgründiges Verständnis der menschlichen Entfaltung und eine Auslese an dazu passenden Methoden.

Dieser Prozess ist eine Einladung, aus alten Identifizierungen heraus zu wachsen. Er verlangt von Dir eine Bereitschaft nach innen zu schauen, Neues zu erkunden und Tieferes, Wahrhaftigeres zuzulassen.

Tibetan Pulsing ist eine Körperarbeit mit einem oder mehreren Partner, welche Deine Bereitschaft zu physischem Kontakt voraussetzt.

Für diesen Prozess ist es wichtig, dass Du folgende Erfahrungen mitbringst:

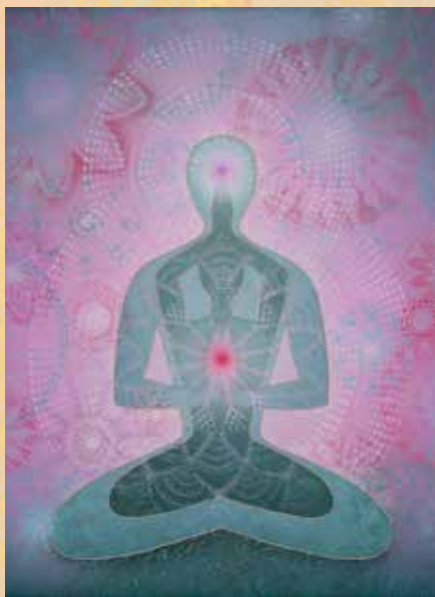
- Bewusstsein für Deinen eigenen Körper über Yoga, Tanz, Körperarbeit oder ähnliches
- Meditationspraxis, die es Dir erlaubt bis zu 30 Minuten ruhig zu sitzen
- ein gewisses Bewusstsein Deiner eigenen Psyche mit ihren Stärken und Schwächen

Das Beantworten eines Fragebogens bezüglich Deiner Person und ggf. ein ergänzendes Interview gehören zu den Aufnahmebedingungen.

Entfaltung des Regenbogenbuddhas

Die Entfaltung des Regenbogenbuddhas ist ein 9-Tage Transformationsprozess, bei dem die 7 Chakren als Tore zu verschiedenen Bewusstseinssebenen erkundet werden.

Das Seminar bietet Zugänge zu unserem Selbst an Hand einer Synthese verschiedener Techniken. Dabei schöpfen wir gezielt aus dem Fundus östlicher und westlicher Methoden und der dahinterliegenden Weisheit. So unterstützen sich gegenseitig Hatha und Pranayama Yoga, Kundalini Arbeit, Tibetan Pulsing, therapeutisch-meditative Übungen, kreativer Ausdruck und die Bereicherung unseres Verstehens durch Theorie und Austausch. Diese Aspekte werden getragen durch eine Atmosphäre der Achtsamkeit und des Mitgefühls, während unsere Meditation sich zunehmend in Richtung Stille und Gnade vertiefen darf.



*Immer wieder ist es erhellend zu verstehen,
dass unsere spirituelle Reise
uns nicht irgendwo weit weg führen will.
Unser Reiseziel ist immer „Hier“.
Das Reisedatum ist immer „Jetzt“.*

Yoga Praxis

Die morgendliche **Yoga Praxis würdigt unseren Körper**, das Üben löst und kräftigt uns gleichermaßen. Die verschiedenen Themen der Chakren werden konkret erlebbar in Bewegungen und in achtsamen Atem-Übungen. Am Ende erlaubt uns das Yoga eine **Verkörperung der verschiedenen Bewusstseinszustände**.

Der tantrische Weg

Wir **durchleuchten den eigenen Energiekörper**, zu welchem die Chakren gehören. Dabei wird uns kein Glauben abverlangt, nur die eigene Forschung und Erfahrung zählen. Wie ein Wissenschaftler des Inneren erkunden und üben wir. In den unteren Chakren ist unsere Energie und das Bewusstsein oft eingepfercht von alten Traumata und ungelösten Geschichten und es entsteht dadurch Leid. In diesem Kurs gehen wir einen tantrischen Weg: wir sagen „ja“ zu dem, was ist. Auch das Schwierige und das Niedere darf sich zeigen, weil dort unentbehrliche Energien für unser inneres Potenzial auf uns warten. Unsere Arbeit mit der **Kundalini** lässt die befreite Energie hochfließen. Sie wird dabei von Bewusstheit erfüllt und wir können zunehmend in freudiger Lebendigkeit an dem Mysterium Leben teilnehmen.

Tibetan Pulsing

Die Heilarbeit Tibetan Pulsing, die dem weißen Tantra entspringt, nutzt die sexuelle Kraft und den Pulsschlag innerer Organe. Geführt von der transformierenden Herzenergie geschieht Heilung, ein klarer Geist wird hervorgebracht. Eine besonders starke Wirkkraft erfährt Tibetan Pulsing in Gruppenarbeit. Getragen vom Pulsschlag, wird eine **heilende und verbindende Energie** durch alle Teilnehmer transportiert. Die gemeinsame Ausrichtung von Menschen, die bereit sind, sich auf unbekanntes Terrain einzulassen, kreiert ein kraftvolles Energie- und Bewusstseinsfeld, das jeden einzelnen Teilnehmer in seinem ureigenen Prozess trägt und unterstützt.

Therapeutisch-meditative Übungen

In den therapeutisch-meditativen Übungen schauen wir nach innen statt nach aussen, um unser Glück und ein sich vertiefendes Bewusstsein zu erfahren. Wir tauchen tiefer in **Eigenverantwortung und Akzeptanz** ein und schauen genau das an, was uns immer wieder im Wege zu stehen scheint. Wir werden eingeladen, unsere Glaubenssätze zu überprüfen und mutig unseren Ängsten zu begegnen. Es entsteht die Möglichkeit, Altes loszulassen, tieferer Frieden und Liebe können in unserem Leben Platz einnehmen.

Die Landkarte der sieben Chakren

Eine wichtige Unterstützung auf diesem Weg ist die angebotene **Landkarte der menschlichen Entfaltung**. Der spirituelle Weg mit seinen verschiedenen Stufen wird ausführlich erklärt. Die sieben Chakren mit ihren zugehörigen Inhalten und Bewusstseinsqualitäten dienen uns als Orientierungshilfe. Der Austausch in der Gruppe und das Verstehen tragen maßgeblich zur Entfaltung und zur Integration des Erfahrenen bei. Zunehmend entsteht die Fähigkeit uns aus unserem mechanischen Denken und Handeln zu befreien.

Kreativer Ausdruck

Während dieser 9 Tage werden wir in einem geschützten Raum der Akzeptanz und des Mitgefühls gefördert. Die Distanz zu alltäglichen Herausforderungen und Routinen macht es leichter, Tieferes zu erleben und zu erkennen. Aus **neuentstandenen Perspektiven** werden wir ermutigt zu experimentieren und uns befreiter im kreativen Ausdruck zu zeigen. Unsere Entdeckungen können uns nach dem Kurs weiter in der Welt begleiten.

Meditation

Meditation ist der Leitfaden des Seminars; **sie lockt uns zu unserer Essenz**. Wir widmen uns dem Mysterium. In Dankbarkeit nähern wir uns dem Göttlichen und dem Absoluten, mit dem wir in unserer letztendlichen Natur eins sind.